

((Medienmeldung 2'076 Zeichen))

Das Bilderbuch neu erfunden

iPads und Co. sind smarte Geräte welche zu innovativen Anwendungen die die Welt revolutionieren. Nun hat am Jurasüdfuss ein interdisziplinäres Team von Sprach-, Musik- und Bildkünstlern das Bilderbuch neu erfunden. Der «Karneval der Tiere» steht ab sofort im App Store zur Verfügung und begeistert Kinder wie Erwachsene.

Markus Cslovjecsek und Stephan Brühlhart, beides Professoren an der Fachhochschule Nordwestschweiz, haben zusammen mit dem Texter Achim Lück und dem Programmierer Markus Zehnder zur Musik «Karneval der Tiere» von Camille Saint-Saëns ein interaktives und ungewöhnliches Bilderbuch zum Experimentieren und Lernen geschaffen. Das Basler Festivalorchester unter der Leitung von Thomas Herzog sowie über 50 Fachleute aus ganz Europa haben zu dieser interaktiven Produktion beigetragen.

Im kreativen Zusammenspiel von Musik, Sprachen, Bildern und taktil-akustischen Tonspuren, gespickt mit Animationen, können Kinder und auch Erwachsene lustvoll mit fremden Sprachklängen improvisieren, eine eigene Musik komponieren, spielerisch neue Sprachen entdecken und vieles andere mehr.

Die neue App ist ein Spass-, Spiel-, aber auch ein ausgezeichnetes exploratives Lernfeld für sprachenübergreifende Kommunikation. Jede Szene von Saint-Saëns musikalischer Geschichte des gelangweilten Löwen und der wilden Tiere, die eine grandiose Party feiern wollen, lädt durch seine interaktiven Ton- und Textspuren als auch den vielen klingenden Elementen sowohl zum Dialog und zum eigenen Kreieren ein. Die Leserin, der Betrachter wird so immer wieder zum Dirigenten der virtuosen Pianisten und des farbigen Orchesters.

In dieser multimedialen, multisensuellen und multilingualen Produktion, sind aktuell die Sprachen Deutsch, Englisch, Finnisch, Französisch, Griechisch, Italienisch, Katalanisch, Rumänisch und Spanisch integriert. Sie leistet primär einen Beitrag zur Verständigung über Sprachgrenzen hinweg und sensibilisiert die Menschen für die Vielfalt ihrer kommunikativen Mittel. Eine Adaption auf weitere europäische und aussereuropäische Sprachen und Dialekte ist geplant.

Weitere Informationen:

<http://itunes.apple.com/ch/app/der-karneval-der-tiere/id466412101?mt=8>

Gerne senden wir Ihnen auf Anfrage eine gratis APP (für Anfragen aus der Schweiz) oder erstatten Ihnen die Kosten (€ 3.-)





Kangaroos hop around.
 The crow is coughing.
 The kangaroos help the crow.

Kängurus hüpfen herum.
 Die Krähe hat Husten.
 Die Kängurus helfen der Krähe.

Les kangourous sautillent.
 La corneille a la toux.



Two squirrels make music.
 They are dressed up.
 Two cats listen.

Zwei Eichhörnchen machen Musik.
 Sie sind verkleidet.
 Zwei Katzen hören zu.

Deux écureuils font de la musique.
 Ils sont déguisés.
 Deux chats écoutent.

sciatelli
 Sono ma...






The donkeys are poor.
They don't have any socks.
A hare knits socks.

Die Esel sind arm.
Sie haben keine Socken.
Ein Hase strickt warme Socken.

Les ânes sont pauvres.
Ils n'ont pas de chaussettes.
Le lièvre tricote des chaussettes.

An illustration of a group of animals including a purple elephant, a black and white panda, a brown bear, a blue parrot, a pink rabbit, a grey cat, and a yellow dog. They are gathered around a large, tilted book that is the central focus of the image. The book is open, showing text on both pages. The background is a dark purple sky with a yellow tree on the left side.

The cuckoo calls.
Two animals do not
The panda bear can

Der Kuckuck ruft
Zwei Tiere können
Der Panda kann

Le coucou appelle
Deux animaux